

einfach selber machen e.V.

Schwalbenweg 1 | 85354 Freising | einfach-selber-machen.org

Hausordnung der Offenen Werkstatt Freising

1. Wir sind ein gemeinnütziger Verein – mach mit wo du kannst und willst!

Wir sind ein gemeinnütziger Verein, der sich der Förderung von Kreativität, Nachhaltigkeit und dem Gemeinwesen verpflichtet fühlt. Alle unsere Mitglieder inkl. des Vorstands sind ehrenamtlich tätig. Daher sorgen wir gemeinsam für Sauberkeit & Ordnung, organisieren Workshops und Treffen, schreiben Artikel für die Website, kaufen Essen und Getränke nach und werben für unsere Ideen. Um das Koordinationsteam zu entlasten ist auch Dein Engagement wichtig! Es gibt immer etwas zu tun, sowohl organisatorisch als auch handwerklich. Wir freuen uns, wenn du einen Teil übernehmen willst und dich beim Koordinationsteam meldest!

2. Mitgliederbeitrag und monatliche Nutzungspauschale

Die Nutzung der Werkstätten setzt eine unterschriebene Nutzungsvereinbarung voraus. Beim monatlichen Beitrag haben wir ein solidarisches Modell. Der Normalbetrag liegt bei 25 €/Monat. Für Mitglieder, für die dieser Betrag eine erhebliche finanzielle Belastung darstellt, gibt es einen ermäßigten Betrag von Minimal 10 €/Monat. Möglich gemacht wird dies von Mitgliedern, die freiwillig etwas mehr bezahlen. Verwendet wird das Geld, um die laufenden Kosten zu decken und zur Aufwertung der Werkstatt.

3. Unser Maschinenfuhrpark

Die Maschinen und Werkzeuge werden zum großen Teil von Vereinsmitgliedern als Leihgabe zur Verfügung gestellt oder von deinen Beiträgen bezahlt. Behandle sie daher mit Respekt und bedenke, dass hinter jeder Maschine ein Mensch steht, der sie von seinem Geld bezahlt hat. Falls Du selber Werkzeuge und Maschinen mit den anderen Mitgliedern teilen möchtest, darfst Du sie gern einbringen.

4. Bezahle was du verbrauchst – am besten am selben Tag

Wir bieten verschiedenste Verbrauchsmaterialien an. Wenn Du auf diesen keinen Namen oder sonstige Markierungen findest, sind sie für den allgemeinen Gebrauch bestimmt. Damit wir unseren Vorrat auch wieder auffüllen können, begleiche entnommene Verbrauchsstoffe doch bitte mit einer Spende in die Materialverbrauchsbox.

5. Nutzungs-Ampel für Werkzeuge (Farbpunkte-System)

Wir haben in der Werkstatt ein Farbpunktesystem eingeführt. Die meisten Werkzeuge sind

mit einem roten, gelben oder grünem Punkt versehen.

Grün/keine Markierung: Jedes Mitglied darf dieses Werkzeug ohne Einweisung benutzen.

Gelb: Für die Benutzung ist eine informelle Einweisung erforderlich. Wendet Euch an das

Koordinationsteam, Vorstand oder schreibt in der Signal-Gruppe, um jemanden zur Einweisung zu finden.

Rot: Die Benutzung dieses Werkzeugs ist aufgrund der hohen Verletzungsgefahr nicht ohne offizielle, dokumentierte, umfangreiche Einweisung gestattet. Kommt dafür für einen angekündigten Einweisungstag oder wendet euch an einweisungsbefugte Mitglieder (Suche über Signal am einfachsten).

Der Hauptunterschied zwischen Gelb und Rot besteht im Gefährdungspotential. Bitte haltet Euch an diese Vorschriften, zu eurem Schutz, für die Langlebigkeit der Maschinen! Vor allem in der Holzwerkstatt stehen sehr nützliche, aber eben auch potentiell gefährliche Maschinen. Das Arbeiten in der Offenen Werkstatt erfolgt grundsätzlich auf eigene Gefahr.

6. Beschädigungen

Auch bei vorsichtigem Umgang kann natürlich einmal etwas kaputt gehen. Jede Beschädigung muss sofort persönlich oder schriftlich dem Vorstand gemeldet werden. Das ist besonders wichtig, um die Gefährdung durch inkorrekt arbeitende Maschinen gering zu halten!

7. Werkzeuge ausleihen mit Vorankündigung

Ihr könnt euch mobile Werkzeuge aus der Werkstatt ausleihen. Schickt dafür einen Tag vor dem Ausleihtag ein Foto vom Werkzeug mit Angabe von wann bis wann ihr dieses ausleihen wollt. Bitte den Zeitraum so kurz wie möglich halten.

Essen und Getränke

Um die Produktivität nicht einzuschränken, haben wir immer eine kleine Auswahl an Getränken und gelegentlich auch Nahrung vorrätig. Die Preise entnimmst Du jeweils der Liste am Kühlschrank und kannst den Betrag einfach in die dafür vorgesehene Spendenkasse (roter Bus) werfen.

Haltet die Werkstatt sauber!

Bitte verlasse nach getaner Arbeit die Werkstatt und deinen Arbeitsplatz sauber und aufgeräumt. Räume entnommene Werkzeuge wieder an Ihren Platz zurück, verstau Deine

Projektgegenstände im Lager und entferne entstandenen Staub und Arbeitsrückstände. Räume auch Sachen von anderen weg, falls sie es einmal vergessen haben sollten und weise sie beim nächsten Mal freundlich darauf hin. Verlässt Du die Werkstatt als Letzte/Letzter, Sorge dafür, dass die Fenster geschlossen und alle Lichter ausgeschaltet sind, prüfe nochmal, ob das Bügeleisen aus ist, schließe beide Türen (oben und unten) ab und lege den Schlüssel zurück in die Box. Spüle dein Geschirr ab, räume es in die Spülmaschine ein bzw. verräume sauberes wieder. In sämtlichen Räumen, insbesondere den Toiletten, ist auf Sauberkeit zu achten. Abfälle aller Art dürfen nur in die dafür vorgesehenen Abfallbehälter entsorgt werden. Wichtig: Leicht entzündliche Materialien unbedingt fachgerecht lagern und aufräumen (z.B. Leinöl-Produkte).

Treppenhaus-Reinigung

Als Mieter haben wir die Verpflichtung auch das Treppenhaus sauber zu halten. Bitte fegt oder haltet vor allem den Eingangsbereich sauber, um Konflikten mit unseren Vermietern vorzubeugen. Definitiv ist am Sonntagabend die Treppe und der Eingangsbereich der Fa. Forster unten sauber zu machen (fegen und wischen).

Gutes Arbeiten = Nüchternes Arbeiten

Die Nutzung der Werkstätten, besonders der Holzwerkstatt, ist unter Alkoholeinfluss oder anderen Substanzen nicht gestattet. Genießt euer Feierabendbier deshalb lieber nach der getanen Arbeit.

Lagerplatz

Wenn Du private Sachen (Materialien, angefangene Projekte, etc.) in der Werkstatt lagern möchtest, kannst Du einen Bereich dafür im Lagerbereich bekommen. Wenn Du vorübergehend mehr Platz benötigst, sprich es bitte mit dem Vorstand ab. Da wir von Zeit zu Zeit ausmisten, Sorge bitte dafür, dass Dein Eigentum mit Deinem Namen versehen ist. Wir behalten uns vor, bei Aufräumtagen („Rammadammas“) nicht markierte Materialien zu entfernen, um für Ordnung und Struktur zu sorgen. Für private Gegenstände wird keine Haftung übernommen.

Kommunikation

Nicht jeder kennt die Regeln und Strukturen von Anfang an. Geht aufeinander zu, helft und unterstützt Euch und weist Euch freundlich auf die Regeln hin bzw. nutzt die Erfahrung von anderen Mitgliedern zum Arbeiten in der Werkstatt. Fragt gerne bei längeren Mitgliedern nach, wenn etwas unklar ist oder ihr Fragen zum Aufräumen oder zur Nutzung von Werkzeugen habt oder meldet euch beim Vorstand bei Unsicherheiten.

Organisatorisches – ohne Nutzungsvereinbarung kein Arbeiten

Mit einer unterschriebenen Nutzungsvereinbarung kannst Du jederzeit in die Werkstatt kommen. Wir haben einen Schlüsselsafe links neben der Eingangstür, der mit einem Code geöffnet werden kann. Den Code erhältst du mit der Abgabe deiner unterschriebenen Beitrittsunterlagen. Der Code wird jährlich geändert und den Mitgliedern mit Nutzungsvereinbarung per E-Mail geschickt. Denkt bitte unbedingt daran, die Schlüssel wieder zurück zu legen, damit der/die Nächste auch hinein kommt. Falls ihr ihn aus Versehen mitnehmt, informiert die Gruppe und bringt ihn direkt zurück.

Öffnungszeiten

Die Werkstatt ist für euch zu jeder Stunde und jedem Tag nutzbar, außer bei geplanten Veranstaltungen oder Workshops. Ihr findet diese eingetragen in unserem Kalender:

<https://kalender.digital/a60f0752e01daf6f777b>

Oder auf unserer Webseite unter www.einfach-selber-machen.org/veranstaltungen

Arbeitsbereiche und Tabu-Zonen!

Das Betreten des Daches ist verboten! Unter den Steinen befindet sich eine Folie, die beschädigt und damit undicht werden kann, wenn man sich auf dem Dach bewegt.

Lediglich das Musikstudio ist nicht Teil der Werkstatt. Wir geben uns Mühe, ein gutes Miteinander mit den anderen Mietern zu pflegen.

Stau vorm Haus unerwünscht

Haltet bitte von Mo - Fr von 06.00 – 20.00 Uhr die Auffahrt vor dem Eingang für die Fahrzeuge von unseren Vermietern frei. Bitte stellt in dieser Zeit Euer Auto z.B. in die Kulturstraße oder direkt auf die Wiese im Schwalbenweg, weit weg von der Straße geparkt (erleichtert das Ausparken der Nachbarn).

Gewerbliches Arbeiten

Wir sind ein gemeinnütziger Verein. Gewerbliches Arbeiten, d.h. wenn z.B. direkt zum Zwecke des Verkaufs gefertigt wird, ist daher nicht erlaubt, um unsere Steuerfreiheit zu wahren.

Jeder hilft jedem

Unser Ziel ist es uns gegenseitig zu helfen und zu fördern. Jeder was er kann. Und wenn du nur zum Ratschen herkommen willst – auch gut! Bei schwerwiegenden Verstößen gegen die Hausordnung, kann die Nutzung der Räume verweigert werden.

Vorstandsmitglieder, Ansprechpartner und Kontaktadressen – Hast du Fragen?

1. Vorstand Anke Neumeier

3. Vorstand Leopold Schomann

2. Vorstand Anne Huber

Schatzmeister Sönke Lawrenz

Kontakt E-Mail: info@einfach-selber-machen.org

Unsere Gesundheit

Bitte achtet auf eure Gesundheit und die Gesundheit der Anderen. Informiert euch vorab zu besonderer Feinstaubbelastung oder Gefahrenstoffe und nutzt diese fachgerecht und in einer Art und Weise, die weder für euch noch Andere gefährdend wirken können. Beispiele hierfür sind die Bearbeitung von Lacken, nicht ausgehärtetem Epoxidharz oder die Bearbeitung von Hart- oder Exotenhölzern (ausführliche Infos für Gefahrenstoffe gibt es bei der Berufsgenossenschaft*).

* Gefahrstoffe in Schreinereien/Tischlereien und in der Möbelfertigung unter

https://www.bghm.de/fileadmin/user_upload/Arbeitsschuetzer/Gesetze_Vorschriften/Informationen/209-042.pdf